

Weltgebetstag für die Kirche in China, 24. Mai

Liturgische Bausteine

zur Hl. Messe am Dienstag, dem 24. Mai 2022,
dem Weltgebetstag für die Kirche in China,
nach den Messtexten vom Dienstag der 6. Osterwoche

Heute, am 24. Mai, dem Weltgebetstag für die Kirche in China, beten wir für unsere Schwestern und Brüder in der Bedrängnis. Wie passend ist da die heutige Lesung: aus der Einkerkung von Paulus und Silas entsteht in einer bewegenden Geschichte durch Gottes Eingreifen und Hilfe Heil für das ganze Haus des Gefängniswärters. Das Böse wird von Gott zur Quelle des Guten gewandelt.

Durch ihre Treue und ihr Leiden sind Christen und Märtyrer in China zu Vorbildern menschlicher Größe und Glaubenstreue geworden. Viele Menschen haben durch sie zum Evangelium und zum christlichen Glauben gefunden und in der Folge selbst die Kraft erfahren, aus der ihre Vorbilder gelebt, verziehen und geliebt haben.

Diese Kraft wird im heutigen Evangelium „parakletos“, „Beistand“ oder auch „Tröster“ genannt. Dieser bringt Wahrheit und deckt alles auf, was wir jetzt vielleicht noch nicht verstehen, zeigt uns den Weg, den wir gehen sollen, und führt uns in echtes, „wahrhaftes“ Leben, schon hier auf Erden und erst recht bei Gott in der Ewigkeit.

Unsere heutige Welt braucht so dringend wie vielleicht selten zuvor das Licht der Wahrheit und den Mut der Verantwortlichen, sich diesem Licht zu stellen und nach der Wahrheit zu handeln. Denn nur sie bringt Liebe, Versöhnung und Frieden in China und in der ganzen Welt. Bitten wir heute besonders die chinesischen Glaubenszeugen, Fürbitte einzulegen für die Christen und alle Menschen in China und der ganzen Welt.

Kyrie

Herr Jesus Christus,
für deine gute Botschaft vom liebenden Vater wurdest du verspottet, beschimpft
und verleugnet.

Herr, erbarme dich.

Für die Versöhnung aller Menschen mit Gott hast du dich gefangen nehmen lassen
und bist grausam am Kreuz gestorben.

Christus, erbarme dich.

In der Auferweckung durch den Vater erhalten dein Leben, deine Leiden und dein
Sterben ihren Sinn: die Vereinigung der Menschen mit Gott im ewigen Leben.

Herr, erbarme dich.

Weltgebetstag für die Kirche in China, 24. Mai

Tagesgebet

Gütiger Gott,

welche Gnade ist es, den Glauben frei in Gemeinschaft leben, teilen, weitergeben und öffentlich verkünden zu dürfen.

Schenke allen Menschen auf dieser Welt Glaubens- und Religionsfreiheit, und hilf uns selbst, dieses wertvolle Geschenk

im Geist des Dienstes am Evangelium dankbar anzunehmen und mutig gemäß deinem Auftrag zu leben.

Darum bitten wir durch Jesus Christus, deinen Sohn, unseren Herrn und Gott, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebst und herrscht in Ewigkeit. Amen.

Lesung aus der Apostelgeschichte Apg 16, 22-34

In jenen Tagen ²²erhob sich das Volk von Philippi gegen Paulus und Silas, und die obersten Beamten ließen ihnen die Kleider vom Leib reißen und befahlen, sie mit Ruten zu schlagen. ²³Sie ließen ihnen viele Schläge geben und sie ins Gefängnis bringen; dem Gefängniswärter befahlen sie, sie in sicherem Gewahrsam zu halten. ²⁴Auf diesen Befehl hin warf er sie in das innere Gefängnis und schloss zur Sicherheit ihre Füße in den Block.

²⁵Um Mitternacht beteten Paulus und Silas und sangen Loblieder; und die Gefangenen hörten ihnen zu. ²⁶Plötzlich begann ein gewaltiges Erdbeben, so dass die Grundmauern des Gefängnisses wankten. Mit einem Schlag sprangen die Türen auf, und allen fielen die Fesseln ab. ²⁷Als der Gefängniswärter aufwachte und alle Türen des Gefängnisses offen sah, zog er sein Schwert, um sich zu töten; denn er meinte, die Gefangenen seien entflohen. ²⁸Da rief Paulus laut: Tu dir nichts an! Wir sind alle noch da. ²⁹Jener rief nach Licht, stürzte hinein und fiel Paulus und Silas zitternd zu Füßen.

³⁰Er führte sie hinaus und sagte: Ihr Herren, was muss ich tun, um gerettet zu werden?

³¹Sie antworteten: Glaube an Jesus, den Herrn, und du wirst gerettet werden, du und dein Haus. ³²Und sie verkündeten ihm und allen in seinem Haus das Wort Gottes.

³³Er nahm sie in jener Nachtstunde bei sich auf, wusch ihre Striemen und ließ sich sogleich mit allen seinen Angehörigen taufen. ³⁴Dann führte er sie in seine Wohnung hinauf, ließ ihnen den Tisch decken und war mit seinem ganzen Haus voll Freude, weil er zum Glauben an Gott gekommen war.

Wort des lebendigen Gottes.

Weltgebetstag für die Kirche in China, 24. Mai

Evangelium Joh 16, 5-11

+ Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: ⁵Jetzt gehe ich zu dem, der mich gesandt hat, und keiner von euch fragt mich: Wohin gehst du? ⁶Vielmehr ist euer Herz von Trauer erfüllt, weil ich euch das gesagt habe. ⁷Doch ich sage euch die Wahrheit: Es ist gut für euch, dass ich fortgehe. Denn wenn ich nicht fortgehe, wird der Beistand nicht zu euch kommen; gehe ich aber, so werde ich ihn zu euch senden. ⁸Und wenn er kommt, wird er die Welt überführen (und aufdecken), was Sünde, Gerechtigkeit und Gericht ist; ⁹Sünde: dass sie nicht an mich glauben; ¹⁰Gerechtigkeit: dass ich zum Vater gehe und ihr mich nicht mehr seht; ¹¹Gericht: dass der Herrscher dieser Welt gerichtet ist.

Evangelium unseres Herrn Jesus Christus

FÜRBITTEN

P./D.: „Es ist gut für euch, dass ich fortgehe. Denn wenn ich nicht fortgehe, wird der Beistand nicht zu euch kommen; gehe ich aber, so werde ich ihn zu euch senden“, hast du deinen Jüngern gesagt. Die Welt, deine Kirche, wir alle brauchen Beistand, Führung und Trost. So bitten wir:

V.: Für die Kirche Chinas, für ihre Bischöfe, Priester, Ordenschristen, Frauen und Männer im Dienst am Evangelium. Erhalte und vertiefe ihren Glauben. Schenke ihnen viel Kreativität und Mut, das Evangelium Jesu Christi in die chinesische Gesellschaft zu tragen.

Gütiger Vater: **A.:** Sende den Beistand.

V.: Wir bitten um die Einheit der Kirche Chinas! Stärke den Geist der Versöhnung, heile alle Wunden der Vergangenheit und überwinde Spaltung und Missgunst. Stärke die Einheit aller Gläubigen der ganzen weltweiten katholischen Kirche.

Gütiger Vater: **A.:** Sende den Beistand.

V.: Für die vielen Menschen guten Willens in China und in allen Ländern der Erde. Die Liebe, die sie zeigen, ist ein Geschenk deiner Gnade. Schenke ihnen durch den Dienst der Kirche die Begegnung mit dem Evangelium, damit sie diese Quelle erkennen und so noch intensiver für eine Welt in Frieden und Gerechtigkeit kämpfen können.

Gütiger Vater: **A.:** Sende den Beistand.

V.: Schenke allen Politikern auf der Welt, vor allem auch denen, die in der Volksrepublik China Verantwortung tragen, Weisheit und Klugheit, ein hörendes Herz und Hochachtung für die Menschenrechte und die Würde eines jeden Menschen ihres Volkes.

Weltgebetstag für die Kirche in China, 24. Mai

Gütiger Vater: **A.:** Sende den Beistand.

V.: Die Corona-Epidemie, Kriege in der Ukraine, in Jemen und anderen Ländern der Welt führen zu unermesslichem Leid in dieser Welt. Schenke den Menschen die Einsicht, dass Hass die Welt und auch das eigene Leben zerstört, gib ihnen die Fähigkeit, im anderen nicht den Feind, sondern den Mitmenschen zu erkennen und stärke so die Sehnsucht nach Frieden.

Gütiger Vater: **A.:** Sende den Beistand.

P./D.: Gütiger Gott, es ist ein großes Geschenk, dass wir unseren Glauben frei leben und bekennen dürfen. Wir danken dir aus ganzem Herzen. Gottes- und Nächstenliebe verpflichten uns, diese Freiheit gut zu nutzen, um allen Menschen das Evangelium mutig in tätiger Liebe zu verkünden. Wir sind bereit zu diesem Dienst, segne uns dazu. Das erbitten wir durch Christus, unsern Herrn. **A.:** Amen.

Gabengebet

Herr und Gott, nimm die Gebete und Gaben deiner Gläubigen an.
Schau auf die vielen Opfer und all das Leiden,
das Menschen unter Verfolgung um deines Namens willen ertragen.
Nimm ihre Treue und Hingabe an
und lass ihnen einst ein Leben in der Herrlichkeit des Himmels zuteilwerden.
Darum bitten wir durch Christus, unsern Herrn. Amen.

Schlussgebet

Gütiger Vater, gemeinsam mit „Maria, der Mutter der Kirche“
und „der Hilfe der Christen“ bitten wir dich:
Schenke allen Menschen auf der Welt Frieden und Freiheit,
damit sie dir in Treue dienen
und sich in Liebe für ihre Mitmenschen einsetzen können.
Gib den Glaubenszeugen und uns allen einen tiefen Glauben,
eine frohe Hoffnung und eine opferbereite Liebe.
Darum bitten wir durch Christus, unsern Herrn. Amen

Segen

Der Herr segne und behüte euch.
Der Herr vertiefe euren Glauben,
damit er zu einer immer kräftigeren Quelle der Liebe und der Freude werde,
für euch und für alle Menschen, die euch lieb und wichtig sind.

Weltgebetstag für die Kirche in China, 24. Mai

Der Herr segne und ermutige euch.

Der Herr schenke euch einen unbändigen Drang,
durch die Verkündigung seines Evangeliums
Menschen einen Halt im Leben zu geben, Kraft zur Liebe,
Opferbereitschaft und vor allem eine Freude, die ansteckt.

Der Herr segne und stärke euch.

Der Herr sei bei euch in dunklen Zeiten,
er lasse euch Antworten auf eure Fragen finden
und nehme euch einst auf in die Gemeinschaft mit ihm im ewigen Leben. Dazu
segne euch und alle unsere Schwestern und Brüder in China,
ja, der ganzen Welt,

der allmächtige Gott, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen.

Weitere Informationen und Texte: <http://www.china-zentrum.de/religion-in-china/katholische-kirche/weltgebetstag> oder: www.china-Zentrum.de ->
Weltgebetstag

Weltgebetstag für die Kirche in China, 24. Mai

Gebet zu Unserer Lieben Frau von Sheshan

1 Heilige Jungfrau Maria, Mutter des menschengewordenen Wortes Gottes und unsere Mutter, du wirst im Heiligtum von Sheshan als „Hilfe der Christen“ verehrt, auf dich schaut mit Andacht und Liebe die ganze Kirche in China, zu dir kommen wir heute, um dich um deinen Schutz anzuflehen.

2 Richte deine Augen auf das Volk Gottes und führe es mit mütterlicher Sorge auf den Wegen der Wahrheit und der Liebe, damit es unter allen Umständen Sauerteig für ein harmonisches Zusammenleben aller Bürger sei.

3 Bereitwillig hast du in Nazareth dazu Ja gesagt, dass der Ewige Sohn Gottes in deinem jungfräulichen Schoß Fleisch annehme und so das Werk der Erlösung in der Geschichte beginne. Mit großer Hingabe, bereit, deine Seele vom Schwert des Schmerzes durchdringen zu lassen, hast du dann an diesem Werk der Erlösung mitgewirkt bis zu jener äußersten Stunde des Kreuzes, als du auf Golgota aufrecht stehen bliebst neben deinem Sohn, der starb, damit die Menschheit lebe.

4 Von da an bist du auf neue Weise zur Mutter all jener geworden, die im Glauben deinen Sohn aufnehmen und bereit sind, ihm zu folgen und sein Kreuz auf die Schultern zu nehmen. Mutter der Hoffnung, die du in der Dunkelheit des Karsamstags mit unerschütterlichem Vertrauen dem Ostermorgen entgegengegangen bist, schenke deinen Kindern die Fähigkeit, in jeder Situation, mag sie auch noch so düster sein, die Zeichen der liebenden Gegenwart Gottes zu erkennen.

5 Unsere Liebe Frau von Sheshan, unterstütze den Einsatz all derer, die in China unter den täglichen Mühen weiter glauben, hoffen und lieben, damit sie sich nie fürchten, der Welt von Jesus und Jesus von der Welt zu erzählen. An der Statue, die über dem Heiligtum thront, hältst du deinen Sohn hoch und zeigst ihn der Welt mit ausgebreiteten Armen in einer Geste der Liebe. Hilf den Katholiken, stets glaubwürdige Zeugen dieser Liebe zu sein, indem sie mit dem Felsen Petrus vereint bleiben, auf den die Kirche gebaut ist.

Mutter von China und von Asien, bitte für uns jetzt und immerdar. Amen!

Papst Benedikt XVI. 16. Mai 2008